



**Information der Bürgerinnen und Bürger  
über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Freitag, den 10. Juli 2015, 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in  
Wendershausen**

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher Bernd Röder stellt fest, dass Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben wurden und die Einberufung frist- und ordnungsgemäß erfolgte. Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die Stadtverordnetensitzung und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit besteht.

Der Stadtverordnete Jörg Witzel verlangt gemäß § 10 (1) der Geschäftsordnung, dass der Tagesordnungspunkt 3 „Erwerb des Grundstückes in der Gemarkung Günthers, Flur 3, Flst. 1/1, Landwirtschaftsfläche Loos“ in Teil B der Tagesordnung überführt wird.

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher Bernd Röder überführt den Tagesordnungspunkt 4 „Teilaufhebung des Sperrvermerks gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 24.04.2015 für geplante Ausgaben im Haushalt 2015 der Tanner Museen“ ebenfalls in Teil B.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeister Dänner die Aufnahme der Beschlussvorlage „Neuerrichtung eines Salzlagers“ als TOP 14 in die Tagesordnung. Die ursprünglichen Tagesordnungspunkte Nr. 14 und 15 verschieben sich entsprechend.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 16      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 1

Es wird sodann in öffentlicher Sitzung wie folgt verhandelt:

**1. Mitteilung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

Es liegen keine über- und/oder außerplanmäßigen Ausgaben vor.

**2. Vorstellung des Tätigkeitsfeldes „Schiedsamt“ durch die Schiedsperson Rainer Hartmann**

Die Schiedsperson Rainer Hartmann informiert über das Aufgabengebiet des Schiedsamtes.

**3. Erwerb des Grundstückes in der Gemarkung Günthers, Flur 3, Flst. 1/1, Landwirtschaftsfläche Loos**

**a) Beschluss über den Grundstückskauf (Zuständigkeit Magistrat)**

**b) Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe nach § 100 HGO  
(Zuständigkeit Stadtverordnetenversammlung)**

*b) Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe nach § 100 HGO (Zuständigkeit Stadtverordnetenversammlung)*

Zunächst wird über den vorliegenden Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

„Es wird eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von bis zu 5.000 € beschlossen unter folgender Voraussetzung: Vor Ankauf des Grundstückes ist durch den Magistrat zu klären, dass die in der Beschlussvorlage beschriebenen 5 Festveranstaltungen jährlich durch eine schriftliche Bestätigung durch die Untere Naturschutzbehörde auf einen längeren Zeitraum zugesichert werden zur tatsächlichen Bereitstellung eines Festplatzes für den Stadtteil Günthers.“

**Abstimmung:** Ja-Stimmen:                      Nein-Stimmen: 15                      Enthaltungen: 0 **(Antrag somit abgelehnt)**

Anschließend wird über die vorliegende Beschlussvorlage abgestimmt:

Es wird eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von bis zu 5.000 Euro beschlossen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 17                      Nein-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

**4. Teilaufhebung des Sperrvermerks gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 24.04.2015 für geplante Ausgaben im Haushalt 2015 der Tanner Museen**

Es wird beschlossen, den Sperrvermerk gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 24.04.15 für geplante Ausgaben im Haushalt 2015 der Tanner Museen (Naturmuseum und Museumsdorf) teilweise bis zu einer

Höhe von 15.852,- Euro zu Gunsten einer geförderten Neugestaltung der Informations- und Leitbeschilderung aufzuheben.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 15      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 2

#### **5. Wahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk der Stadt Tann (Rhön)**

Die Wahl der stellvertretenden Schiedsperson erfolgt geheim. Zur Wahl stehen Herr Rolf-Peter Beyer und Herr Achim Herchenhan.

Von den zur Wahl stehenden Bewerbern erreicht niemand die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Stadtverordneten (12 Stimmen), somit ist keiner der Bewerber gewählt.

#### **6. Personelle Besetzung des Ortsgerichtes Tann (Rhön)**

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Direktor des Amtsgerichts Fulda folgende personelle Besetzung des Ortsgerichts Tann (Rhön) vorzuschlagen:

Ortsgerichtsvorsteher	Dieter Herchenhan
Ortsgerichtsschöffe	Achim Ziegler
Ortsgerichtsschöffe	Lars Fleischmann
Ortsgerichtsschöffe	Heinz Witzel
Ortsgerichtsschöffe	Bruno Jörges
Ortsgerichtsschöffe	Karl-Otto Rommel

Die Wahl erfolgt geheim.

Gewählt wurden Dieter Herchenhan, Bruno Jörges, Karl-Otto Rommel, Heinz Witzel und Achim Ziegler, welche somit dem Direktor des Amtsgerichts Fulda als personelle Besetzung des Ortsgerichts Tann (Rhön) vorgeschlagen werden.

#### **7. Festsetzung bzw. Aktualisierung des Bauprogrammes „1997 – 2015“ zur Neuordnung der städt. Wasserversorgung und Information über die endgültige Wasserbeitragskalkulation**

Es wird zunächst über den vorliegenden konkurrierenden Hauptantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

„Die im Bauprogramm 1997-2015 nicht mehr bei der Beitragsermittlung berücksichtigten Maßnahmen im Stadtteil Neuswärts „Habelbergstraße und Richtung Sportplatz“ werden durch Gebühren finanziert und bis Ende des Kalenderjahres 2016 umgesetzt.“

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 2      Nein-Stimmen: 9      Enthaltungen: 6      **(Antrag somit abgelehnt)**

Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Beschlussvorlage:

Es wird das im Entwurf vorliegende aktualisierte „Bauprogramm 1997 – 2015“ zur Neuordnung der städt. Wasserversorgung als endgültiges Bauprogramm für diesen Planungszeitraum festgestellt. Eine Ausfertigung dieses Bauprogrammes ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt und Bestandteil dieses Beschlusses. Des Weiteren wird die aktualisierte „Globalkalkulation Wasserbeiträge“ unter Berücksichtigung des v. g. Bauprogrammes zur Kenntnis genommen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 14      Nein-Stimmen: 1      Enthaltungen: 2

#### **8. IV. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) vom 26.08.2005**

Es wird zunächst über den vorliegenden konkurrierenden Hauptantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

„§ 24 der Wasserversorgungssatzung erhält folgende Fassung:

§ 24a Beauftragung Dritter bei der Beitragserhebung

Die Ermittlung von Berechnungsgrundlagen sowie der Ausfertigung und Versendung von Beitragsbescheiden können von einem beauftragten Dritten wahrgenommen werden.“

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 3      Nein-Stimmen: 8      Enthaltungen: 6      **(Antrag somit abgelehnt)**

Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Beschlussvorlage:

Es wird die im Entwurf vorliegende IV. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS) als Satzung beschlossen. Aufgrund des umfangreichen Textes ist eine Ausfertigung der Änderungssatzung dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt und Bestandteil dieses Beschlusses.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 13      Nein-Stimmen: 0      Enthaltungen: 4

#### **9. Grundsatzentscheidung über den Verkauf des Dorfgemeinschaftshauses mit Mietwohnung in Schlitzhausen**

Es wird zunächst über den vorliegenden konkurrierenden Hauptantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

„Der Grundsatzbeschluss über den angestrebten Verkauf des Dorfgemeinschaftshauses mit Mietwohnung in Schlitzenhausen wird vertagt auf die nächste Stadtverordnetenversammlung. Zuvor ist vom Magistrat zu erarbeiten, wie mit den vom Ortsbeirat Schlitzenhausen vorgetragenen Bedenken bezüglich des Schulungsraumes Feuerwehr, der Benutzung der sanitären Anlagen im DGH durch die Feuerwehr, der Zufahrt zum Feuerwehrhaus, des Standortes der Sirene, der Löschwasserzisterne, den Stellplätzen für die Feuerwehr bei Einsatz, der Glocke usw. umgegangen wird. Eine Stellungnahme der Freiwilligen Feuerwehr Schlitzenhausen ist den Stadtverordneten vorzulegen.“

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 2                      Nein-Stimmen: 13                      Enthaltungen: 2                      **(Antrag somit abgelehnt)**

Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Beschlussvorlage:

Grundsätzlich soll ein Verkauf des Dorfgemeinschaftshauses mit Mietwohnung in Schlitzenhausen angestrebt werden. Bezugnehmend auf den Stadtverordnetenbeschluss vom 14.12.2014 hat sich für das DGH in Schlitzenhausen keine Trägerschaft gefunden. Die weiteren Verkaufsmodalitäten, wie z.B. Grenzverlauf, Zufahrtsrechte, Sirene, Spielplatzfläche etc. werden durch den Magistrat bis zur nächsten Sitzung der Stadtverordneten erarbeitet.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 15                      Nein-Stimmen: 2                      Enthaltungen: 0

#### **10. Grundstückskaufantrag Baugebiet „Tannfeld“**

Es wird zunächst über den vorliegenden Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

„Es wird beschlossen, den Grundstückskaufpreis für den Bauplatz Flst. 143/1 auf 31,98 €/qm und für die Bauplätze Flst. 145 und 146 auf jeweils 37,98 €/qm bei gleichzeitigem Kauf aller 3 Bauplätze festzusetzen. Der Verkauf erfolgt mit der Auflage, dass die Bauplätze innerhalb von 2 Jahren wie im Bebauungsplan vorgesehen bebaut sein müssen, um Spekulationsgeschäften vorzubeugen.“

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 2                      Nein-Stimmen: 15                      Enthaltungen: 0                      **(Antrag somit abgelehnt)**

Anschließend erfolgt die Abstimmung über die Beschlussvorlage:

Es wird beschlossen, den Grundstückskaufpreis für den Bauplatz Flst. 143/1 auf 31,98 EUR/qm und für die Bauplätze Flst. 145 und 146 auf jeweils 37,98 EUR/qm bei gleichzeitigem Kauf aller 3 Bauplätze festzusetzen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 17                      Nein-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

#### **11. Regelungen zur künftigen Nutzung der Fläche der ehemaligen Minigolfanlage im Gerieth**

##### **a) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Am Weinberg – Am Räschen“**

##### **b) Nutzung und Verkauf der Fläche des ehemaligen Minigolfplatzes im „Gerieth“ als Baufläche**

##### *a) Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Am Weinberg – Am Räschen“*

Der Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Am Weinberg – Am Räschen“ nach § 13 BauGB Vereinfachtes Verfahren, für den Bereich Gemarkung Tann, Flur 23, Flurstück 24/36 anteilig, zur Ausweisung einer Baufläche als WB „besonderes Wohngebiet“ wird hiermit gefasst.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 17                      Nein-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

##### *b) Nutzung und Verkauf der Fläche des ehemaligen Minigolfplatzes im „Gerieth“ als Baufläche*

Es wird beschlossen, die Fläche der ehemaligen Minigolfanlage im „Gerieth“ als Baufläche zu nutzen und an Bauinteressenten zu veräußern. Der Mindestkaufpreis wird auf 40,00 Euro/qm festgesetzt; die Fläche wird öffentlich angeboten. Mit der weiteren Abwicklung des Verkaufsverfahrens wird der Magistrat bevollmächtigt.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 17                      Nein-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

#### **12. Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion - Konzept für die Tourismusfinanzierung**

„Der Magistrat wird beauftragt, basierend auf den unten angeführten zentralen Fragen eine Strategie zu entwickeln, die langfristig die Finanzierung beziehungsweise Mitfinanzierung der kommunalen freiwilliger Aufgaben im Tourismus gewährleistet.“

1. Welche Wirkung entfaltet der Tourismus vor Ort für die Wirtschaft und die Kommune?
2. Welche Anforderungen werden an zukunftsfähige lokale Tourismusorganisationen künftig gestellt?
3. Welche zukunftsfähigen Finanzierungsmodelle eignen sich für die Stadt Tann?
4. Welche übergeordneten Erfolgsfaktoren machen die lokale Tourismusarbeit noch effizienter und wettbewerbsfähiger?“

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 2            Nein-Stimmen: 11            Enthaltungen: 4    **(Antrag somit abgelehnt)**

**13. Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion - Vermarktung und Betrieb der Segways durch eine Privatperson oder ein Unternehmen**

„Der Magistrat wird beauftragt, einen Weg zu suchen, die Stadt Tann (Rhön) von den durch die Vermarktung und den Vertrieb der Segways entstehenden Kosten, insbesondere Personalaufwendungen, zu befreien. Hierbei ist die Möglichkeit der Vermarktung und des Vertriebs der Segways durch eine Privatperson oder ein Unternehmen zu prüfen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 4            Nein-Stimmen: 7            Enthaltungen: 6    **(Antrag somit abgelehnt)**

**14. Neuerrichtung eines Salzlagers**

Es wird eine überplanmäßige Ausgabe für die Errichtung von 2 Salzsilos in Höhe von 18.000,- € beschlossen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 12            Nein-Stimmen: 2            Enthaltungen: 3

**15. Information über wesentliche Ergebnisse des Jahresabschlusses 2010**

Bürgermeister Dänner informiert über die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2010.

**16. Anfragen und Mitteilungen**

- Bürgermeister Dänner gibt zur Kenntnis, dass die Beantwortung der FDP-Anfrage bezüglich der aktuellen Flüchtlingssituation in Tann (Rhön) in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erfolgt.
- Bürgermeister Dänner informiert über den derzeitigen Sachstand der Verhandlungen bezüglich der Übernahme von DGH-Trägerschaften in den Stadtteilen.
- Bürgermeister Dänner informiert über das Projekt „Land mit Zukunft“ der Herbert-Quandt-Stiftung in Bad Homburg.
- Bürgermeister Dänner informiert über die erfolgten verkehrstechnischen Prüfungen und deren Abarbeitung/Umsetzung.
- Bürgermeister Dänner informiert über die erfolgten LKW-Kontrollen und deren Ergebnis.
- Bürgermeister Dänner gibt zur Kenntnis, dass die Kreisstraße „Tann nach Kleinfischbach“ zur Gemeindestraße herabklassifiziert wird.

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher gibt als Termin für die nächste Sitzung den 25.09.2015 bekannt.

Schluss der Sitzung: 23:08 Uhr